

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik =
Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières
Herausgeber: Schweizerischer Geometerverein = Association suisse des géomètres
Band: 23 (1925)
Heft: 1

Buchbesprechung

Autor: Baeschlin, F.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

wesen“, die früher in 12 Heften pro Jahr erschien, in den letzten Jahren nur noch 4 Hefte pro Jahr auflegen konnte.

Die österreichischen Berufsgenossen möchten nun ihre Zeitschrift, deren Schriftleiter Hofrat Prof. Dr. E. Dolezal in Wien ist, womöglich wieder auf den früheren Umfang bringen. Bei der schlechten finanziellen Lage der Mitglieder ist dies aber aus eigenen Mitteln fast unmöglich.

Sie wenden sich daher neben andern auch an die schweizerischen Fachgenossen, mit der Bitte, ihre Bestrebungen durch Abonnement auf die sehr gut geführte Zeitschrift zu unterstützen. Ferner wären sie auch herzlich dankbar von Zuweisungen auf das Konto „Zeitschrift“. Interessenten für ein Abonnement auf die Zeitschrift oder von finanziellen Zuweisungen sind höflichst gebeten, sich direkt an den Zahlmeister des Oesterreichischen Geometervereins, Herrn Hofrat Johann Schrimpf, Wien VIII, Friedrich-Schmidplatz 3, Postsparkassa-Konto 24.175, zu wenden.

Wir möchten die Leser unserer Zeitschrift bitten, der österreichischen Fachgenossen und ihres notleidenden Organs sich nach Kräften zu erinnern. Des herzlichsten Dankes der sympathischen österreichischen Berufskollegen dürfen sie zum voraus versichert sein.

F. Baeschlin.

Bücherbesprechungen.

(In der „Schweiz. Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik“ werden nur solche Neuerscheinungen besprochen, welche der Redaktion kostenlos zur Verfügung gestellt werden.)

Internationales Archiv für Photogrammetrie. Herausgegeben von Dr. Ing. h. c. E. Dolezal, Hofrat, Professor. VI. Band. Verlag von L. W. Seidel & Sohn, Wien. 1919—1923. 4^o, 395 Seiten und 4 Tafeln.

Das bekannte Internationale Archiv für Photogrammetrie hat unter den Nachwirkungen des Krieges sehr zu leiden gehabt. Glücklicherweise fanden sich hochherzige Förderer der Wissenschaft, welche durch Beisteuerung bedeutender Mittel es ermöglichten, daß der verdiente Schriftführer Hofrat Professor Dr. E. Dolezal den vorliegenden VI. Band in vorzüglicher Ausstattung und mit reichem Inhalt den Fachgenossen übergeben konnte.

Alle Gebiete der Photogrammetrie finden in dem vorliegenden Bande ihre Bearbeitung. Es würde zu weit führen, auf die einzelnen Artikel einzutreten. Wir möchten aber alle Fachgenossen, welche sich um die Entwicklung der Photogrammetrie interessieren, ermuntern, den vorliegenden, reich illustrierten Band anzuschaffen; sie werden eine Fundgrube von Orientierung und Anregung finden. *F. Baeschlin.*

A. Galle. Ueber die geodätischen Arbeiten von Gauß. Von Carl Friedrich Gauß Werke, Elften Bandes, zweite Abteilung. Abhandlung I. Herausgegeben von der Gesellschaft der Wissenschaften zu Göttingen. In Kommission bei Julius Springer, Berlin 1924. 4^o, 165 Seiten.

Das Studium des vorliegenden Werkes ist für jeden, der sich praktisch oder theoretisch mit der Geodäsie beschäftigt, ein Genuß. Wird er doch durch dasselbe in der meisterhaften Bearbeitung von Prof. Dr. A. Galle, Potsdam, mit den geodätischen Arbeiten des genialen Gauß vertraut gemacht.

Für die Leser dieser Zeitschrift interessieren besonders der I. Abschnitt über die Methode der kleinsten Quadrate, dann die Abschnitte IV, V, VI, VII, VIII und IX, welche uns neben andern mit den praktischen Arbeiten von Gauß für die Triangulation von Hannover vertraut machen. Ebenso interessieren die andern Abschnitte, die sich mit den praktischen und theoretischen Arbeiten zur höhern Geodäsie beschäftigen.

Der Bearbeiter hat es meisterhaft verstanden, dem Leser, ohne je langweilig zu werden, einen Einblick in die Entstehung der Gauß'schen geodätischen Werke zu bieten. Wir sind überzeugt, daß kein Geodät das Buch ohne großen Genuß studieren wird. *F. Baeschlin.*

Kalender für Landmessungswesen und Kulturtechnik. 48. Jahrgang für 1925. Teil I und II herausgegeben von Curtius Müller, Geheimer Regierungsrat, Professor in Bonn. Verlag von Konrad Wittwer, Stuttgart. Preis Mk. 7.—.

Herausgeber und Verleger sind übereingekommen, den Kalender von jetzt ab in *zwei* Teilen erscheinen zu lassen.

Der *Teil I* enthält: Einen Termin-Kalender, Angaben zur Zeit- und Festrechnung, Notizen aus der Astronomie und Erdkunde, zum Post- und Eisenbahnverkehr und zur ersten Hilfe

bei Unglücksfällen, ferner den Schreibkalender mit astronomischen Daten (Deklination der Sonne auf Sexagesimalsekunden, AR. der Sonne auf 0.1 Sek. Zeit, Sonnenhalbmesser auf Sexagesimalsekunden und Zeitgleichung auf 0.1 Sek. Zeit) und die für den Geometer erforderlichen Gebrauchsformeln und Taschenrechentafeln, weiterhin eine Uebersicht über die Neuerungen auf dem Gebiete des Landmeßwesens und seinen Grenzgebieten, diesmal in der bekannten vorzüglichen Bearbeitung von Professor Müller, für den Zeitraum von Mitte September 1923 bis ebendahin 1924. Endlich eine Uebersicht über die deutschen Vermessungsbehörden und ein Bezugsquellenverzeichnis. Dieser I. Teil, solid in Leinen gebunden, ist bestimmt, in der Tasche getragen zu werden. Er wurde für 1925 gründlich durchgesehen, an verschiedenen Stellen ergänzt und verbessert und vollständig neu gedruckt.

Den *Teil II* des Kalenders bildet das Taschenbuch der Landmessung und Kulturtechnik, das die von dem Herausgeber und den Mitarbeitern verfaßten wissenschaftlichen Aufsätze bringt. Dieser geheftete Teil ist im wesentlichen bestimmt, am Arbeitstisch zur Verfügung zu stehen.

Teil I des Kalenders und das Taschenbuch sind einzeln käuflich.

Wer sich an diesen Kalender gewöhnt hat, wird ihn nicht mehr missen können.

F. Baeschlin.

E. Dolezal, Dr. Ing. h. c., Professor. Fünfstellige logarithmisch-goniometrische Tafeln. Schulausgabe. Verlag von L. W. Seidel & Sohn, Wien 1922. 8^o, 140 Seiten.

Diese Tafel enthält die Logarithmen der Zahlen von 1 bis 10 009, dann die Logarithmen der goniometrischen Funktionen und zwar für den 1. Grad von Sekunde zu Sekunde, von 1^o bis 6^o von 10 zu 10 Sekunden und von 6^o bis 45^o von Minute zu Minute fortschreitend, alles in sexagesimaler Teilung. Tafel III gibt die natürlichen Zahlenwerte der goniometrischen Funktionen von 10 zu 10 Minuten fortschreitend. Tafel IV gibt die Bogenlängen und Flächen der Kreisabschnitte von Grad zu Grad und die Sehnenlängen und Pfeilhöhen von 10 zu 10 Minuten fortschreitend. Tafel V gibt die Quadrate aller Zahlen von 1 bis

1000. In einem Anhang finden wir: 1. Mathematische Konstanten und Zinseszinstabellen und Sterblichkeitstafel nach Süßmilch-Baumann. 2. Formelsammlung aus Goniometrie, ebener und sphärischer Trigonometrie. 3. Astronomische und geodätische Konstanten. 4. Physikalische und chemische Konstanten. 5. Maßvergleichen. 6. Münzvergleichungstabelle.

Da die Anordnung der Zahlentabellen und der Druck gut sind, kann die Tafel empfohlen werden. *F. Baeschlin.*

Deutscher Landmesser-Kalender für das Jahr 1925. Herausgegeben von Hermann Blumenberg. Verlag von R. Reiß, G. m. b. H., Liebenverda. Taschenformat, 300 Seiten Text und 53 Blatt Kalendarium. Mit Beilage, enthaltend die vermessungstechnischen Berufsorganisationen Deutschlands und ein Verzeichnis der Vermessungskundigen Deutschlands.

Der vorliegende Kalender, auf dessen Inhalt wir vor einem Jahre näher eingetreten sind, liegt in unveränderter Bearbeitung vor; er kann allen Fachgenossen empfohlen werden.

F. Baeschlin.

Elenco e descrizione di tutti i capisaldi della Civellazione federale collocati ed esistenti sul territorio de Cantone Ticino coll' indicazione delle loro altezze usuali. Eidg. Landestopographie, Sektion für Geodäsie, Bern 1924. 4^o, 73 Seiten. Preis geheftet Fr. 6.—.

Von der Veröffentlichungsserie der Gebrauchshöhen des Schweiz. Landesnivellements liegt nun auch der Kanton Tessin vor.

Zeitschriftenschau.

1. *Schweizerische Bauzeitung*, Heft Nr. 23. Zur Schwingungslehre, von Prof. Dr. E. Meißner. Zum sog. „Goetheanum“ in Dornach. — Heft Nr. 24. Zur Schwingungslehre, von Prof. Dr. E. Meißner (Schluß). Die Illsee-Turtmann-Kraftwerke, von J. Büchi, Ingenieur. Der Rückstau des Rheins auf Schweizergebiet (Schluß). Die Bedeutung der Persönlichkeit in Technik und Industrie. — Heft Nr. 25. Eingabe des S. I. A. an den Bundesrat betr. Reorganisation der Eidg. Baudirektion. Mit-